

Stadtrat Humpe-Waßmuth berichtet über die bisher geführten Gespräche zwischen der Stadt Neumünster, der Aurelis GmbH, der Deutschen Bahn sowie den Rendsburger Eisenbahnfreunden und stellt die für die Stadt im Falle eines Weiterbestands des Lokschuppens aufzubringenden finanziellen Rahmenbedingungen dar.

Nach reger Diskussion im Ausschuss bittet Herr Cleve, seinen Antrag wie folgt zu ergänzen :
„Vorrangiges Ziel ist, die Räumung des Lokschuppens zu verhindern. Der Stadt Neumünster sollen durch den Lokschuppen keine Kosten entstehen.“

Herr Hollenbach bittet darum, seinen Antrag wie folgt zu ergänzen :
„Der Stadt Neumünster sollen durch den Lokschuppen keine Kosten entstehen.“

Beschluss :

Der Änderungsantrag der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen zum Dringlichkeitsantrag der Fraktion Linksbündnis Neumünster wird abgelehnt mit 2 Ja-Stimmen und 7 Nein-Stimmen.

Der Dringlichkeitsantrag der Fraktion Linksbündnis Neumünster wird ebenfalls abgelehnt mit 2 Ja-Stimmen und 7 Nein-Stimmen.

Endgültig entscheidende Stelle :

Schul-, Kultur- und Sportausschuss